



FALLSTUDIE:

Logistikunternehmen beauftragt Ricoh mit der Entwicklung innovativer und effizienter Lieferkettenprozesse



Ein Logistikunternehmen nutzt intelligente Schließfächer, um geschäftskritische Geräte zu verwahren, die Mitarbeiterproduktivität zu steigern und wichtige Kundenbeziehungen zu stärken

HERAUSFORDERUNG

Das internationale Logistikunternehmen ist bestrebt, Versandaufträge so schnell und effizient wie möglich zu bearbeiten, um sicherzustellen, dass jede einzelne Sendung pünktlich am Bestimmungsort ankommt. Im Verteilzentrum des Unternehmens wird bereits rund um die Uhr gearbeitet. Wie könnte jede Sekunde noch besser genutzt werden, um die Servicequalität für die Kunden zu verbessern?



ZIELE

In stark ausgelasteten Verteilzentren mit hohem Sendungsaufkommen benötigen die Arbeitskräfte eine Vielzahl von elektronischen Geräten – Handterminals, mobile Etikettendrucker, Funkgeräte, Headsets und mehr. Trotz der entscheidenden Bedeutung dieser Geräte für die Betriebsabläufe verfügte das Unternehmen nicht über standardisierte Prozesse für das Ressourcenmanagement. An einigen Standorten hatte zum Beispiel eine bestimmte Person die Aufgabe, die Geräte auszugeben und einzusammeln, während es an anderen Standorten an verschiedenen Stellen Ladehalterungen gab, wo die Geräte von den Arbeitskräften einzeln entnommen und wieder abgelegt wurden.

Dieses Vorgehen führte zu verschiedenen Problemen. Erstens nahm das Auffinden des richtigen Gerätehalters Zeit in Anspruch, und die manuelle Ausgabe führte zu langen Warteschlangen – beide Methoden verursachten Verzögerungen bei der Bearbeitung von Kundenaufträgen.

Darüber hinaus war das Unternehmen ohne etablierte Verfahren für Übergabe, Lagerung und Wartung nicht in der Lage, Verluste oder Schäden zu überwachen und einzudämmen, was hohe Austausch- und Reparaturkosten zur Folge hatte.

Ein weiteres Problem war die menschlich verständliche Neigung der Arbeitskräfte, Geräte für den eigenen Gebrauch zu horten, indem sie diese an ungewöhnlichen Orten lagerten. Als Folge verlor das Management den Überblick über die Anzahl der vor Ort verfügbaren Geräte.

Das Unternehmen suchte nach einer Möglichkeit, die Kontrolle über diese geschäftskritischen Geräte zu verbessern, die Aus- und Rückgabeabläufe beim Schichtwechsel zu beschleunigen und Verzögerungen beim Arbeitsbeginn zu beseitigen. Durch einen pfleglichen Umgang mit Headsets und Handgeräten wollte das Unternehmen letztendlich einen besseren Kundenservice ermöglichen.

„Die Zusammenarbeit mit Ricoh bei der Einführung von intelligenten Schließfächern in unseren Verteilzentren hilft uns, unsere Betriebsabläufe zu optimieren. Wir gehen davon aus, dass die Kombination aus Zeitersparnis, gesteigerter Produktivität und reduzierten Reparatur- und Austauschkosten eine sehr hohe Investitionsrendite und einen besseren Kundenservice ermöglichen wird.“

Sprecher des Logistikunternehmens



LÖSUNGEN

Das Unternehmen erkannte, dass eine zentrale Geräteaufbewahrung und standardisierte Abläufe für Aus- und Rückgabe unumgänglich waren. Dadurch würde das Unternehmen die Verwendungshäufigkeit und Leistungsfähigkeit der Geräte erfassen und Verfügbarkeit, Verteilung und Wartung verwalten können.

Mit einer Kombination aus innovativen Cloud-Technologien, höchster Sicherheit und ausgefeilten Asset-Tracking-Tools passten intelligente Schließfächer perfekt zum Anforderungsprofil. Das Unternehmen beauftragte seinen globalen Technologiepartner Ricoh mit der Bereitstellung, Installation und Konfiguration von kundenspezifisch gelabelten intelligenten Schließfächern von Apex an einem Standort in Frankreich und drei in Großbritannien.

Bei Schichtbeginn und -ende nutzen die Beschäftigten jetzt eine persönliche Zugangskarte, um Arbeitsgeräte zu erhalten und abzugeben.

Dieses einfache Selbstbedienungsmodell beseitigt die Wartezeiten, die entstehen, wenn eine einzelne Arbeitskraft alle Geräte ausgibt und einsammelt oder wenn auf der Ladestation erst das richtige Gerät gesucht werden muss. Das System stellt außerdem sicher, dass die Geräte von derselben Person zurückgegeben werden, die sie ausgecheckt hat. Dadurch wird ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen gefördert.

Jede Schließfachtransaktion wird in einem Cloud-basierten Datenspeicher aufgezeichnet, sodass die Betriebsleitung rund um die Uhr sehen kann, wer welche Betriebsmittel verwendet. Darüber hinaus können Standortverantwortliche Datenanalysen durchführen, um Prüfaufzeichnungen und Berichte über Nutzungsmuster zu erstellen. Dies ermöglicht die Überwachung des Gerätezustands und eine effektive Wartungsplanung.

VORTEILE

Durch die Einführung der intelligenten Schließfächer erwartet das Unternehmen eine Verkürzung der Übergabezeiten um bis zu 15 Minuten pro Arbeitsschicht. So können die Beschäftigten einen größeren Anteil ihrer Arbeitszeit mit der produktiven Bearbeitung von Versandaufträgen verbringen. Die Möglichkeit, jede Minute einer Arbeitsschicht optimal zu nutzen, dürfte sich besonders in Spitzenzeiten wie am Black Friday und in der Vorweihnachtszeit auszahlen.

Eine bessere Kontrolle über geschäftskritische Geräte und standardisierte Abläufe für Aus- und Rückgabe tragen zu einer besseren Zustandserhaltung und einer verlängerten Lebensdauer bei, wodurch wiederum die Reparatur- und Austauschkosten des Unternehmens gesenkt werden.

Für aktuelle und potenzielle Kunden sind die hochmodernen intelligenten Schließfächer außerdem ein Beleg für das Engagement des Unternehmens, effiziente und nachhaltige Lieferkettenprozesse aufzubauen. Der Einsatz der innovativsten und modernsten Logistiklösungen gewährt dem Unternehmen Vorteile bei Ausschreibungen und bei der Erfüllung bestehender Verträge.

Darüber hinaus helfen die intelligenten Schließfächer dem Unternehmen, in Zeiten der COVID-19-Pandemie ein sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen. Die kontaktlose Ausgabe von Arbeitsmitteln verringert das Infektionsrisiko, und anhand der Prüfaufzeichnungen lassen sich Personen ermitteln, die Kontakt mit von Infizierten verwendeten Geräten hatten.

ÜBER RICOH

Ricoh unterstützt die Digitalisierung des Arbeitsplatzes und sorgt mit innovativen Technologien und Services dafür, dass Menschen smarter arbeiten können. Seit 85 Jahren ist Ricoh Innovationstreiber und ein führender Anbieter für Dokumentenmanagement, IT-Services, Communication Services, kommerziellen und industriellen Druck, Digitalkameras und Industrielösungen.

Die Ricoh Group hat ihren Hauptsitz in Tokio und ist in fast 200 Ländern und Regionen vertreten. Im Geschäftsjahr 2020 (Stand: 31. März 2021) erzielte die Ricoh-Gruppe weltweit einen Umsatz von 1.682 Milliarden Yen (ca. 15,1 Milliarden USD).

Weitere Informationen finden Sie auf: www.ricoh.de

RICOH
imagine. change.

www.ricoh.de

Die Fakten und Zahlen in dieser Broschüre beziehen sich auf spezifische Geschäftsfälle. Individuelle Bedingungen führen eventuell zu abweichenden Ergebnissen. Alle Firmen-, Marken-, Produkt- und Servicenamen sind Eigentum und eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber. Copyright © 2021 Ricoh Europe PLC. Alle Rechte vorbehalten. Diese Broschüre, deren Inhalt und/oder Layout dürfen ohne vorherige schriftliche Erlaubnis von Ricoh Europe PLC nicht verändert und/oder angepasst, teilweise oder vollständig kopiert und/oder in andere Dokumente eingefügt werden.